



MITARBEITERMAGAZIN

STADTKULISSE



30. JAHRGANG, HEFT 88

März 2020

3 - 2 - 1 Der Countdown läuft

Seite 26



In Ingolstadt wird
„traineert“

Seite 4

Montags im Museum
für Konkrete Kunst

Seite 10

Wir werben für
Ingolstadt

Seite 30

Entwicklung zusammen erleben

In Ingolstadt wird wieder „traineert“

Zehn mal zehn – so könnte die Gleichung lauten. Die Stadt hat im Oktober die zehnte Trainee-Runde eingeläutet und feiert damit ein kleines Jubiläum. Seit 2009 werden Nachwuchskräfte on the job und off the job „traineert“. Im zehnten Jahr gingen zehn Hochschulabsolventen/-innen ins Traineeprogramm.

Zwei Jahre lang werden zehn junge Frauen und Männer in der Stadtverwaltung und ihren verschiedenen Unternehmen zu Nachwuchsführungskräften aufgebaut. Neben sieben Stamm- konnten auch drei externe Nachwuchsspieler/-innen das anspruchsvolle Auswahlverfahren für sich entscheiden. Das Team aus Juristen, Verwaltungs- und Betriebswirten hat sich ein Motto gesucht, unter dem es gemeinsam bis September 2021 das Traineeprogramm durchlaufen wird.

In dieser Einführungsphase sollen sie wichtige Bereiche und Personen in einem beschleunigten Zeitrahmen kennenlernen und sich selbst bekannt machen.

Das training off the job führt die Trainees zusammen und setzt so gruppendynamische Effekte in Gang, die eine spätere intensive Zusammenarbeit der Nachwuchskräfte möglich machen.

„Ein Trainee ist ein Hochschulabsolvent, der in einer Organisation systematisch als vielfältig einsetzbare Nachwuchskraft aufgebaut wird, üblicherweise durch ein Traineeprogramm mit aufeinander abgestimmten Einsätzen in verschiedenen Abteilungen, Seminaren und Netzwerkveranstaltungen.“

Quelle: wikipedia



Wir sind ein Team



Die Strategie ist altbewährt: Die Trainees durchlaufen ein spezielles Förderprogramm, das sich aus Arbeit im Tagesgeschäft – training on the job – und Fortbildungsseminaren zur Entwicklung eines eigenen Führungskräfteprofils – training off the job – zusammensetzt.

Traineeprogramm – Warum?

NICOLE DAUBNER

Dipl. Verwaltungswirtin / Verwaltungsbetriebswirtin, Kämmerei

„Ich habe mich für das Traineeprogramm entschieden, weil ich hier die Möglichkeit sehe meine Sozial- und Managementkompetenzen auszubauen sowie Kontakte innerhalb des Stadtkonzerns zu knüpfen. Durch das Traineeprogramm möchte ich mich vor allem selbst weiterentwickeln.“



CONSTANCE HANEK

Dipl. Verwaltungswirtin, Jobcenter

„Ich freue mich über die Möglichkeit mich selbst weiterzubilden und weiterzuentwickeln. Mir gefällt besonders, dass ich die Vielzahl an Eindrücken aus den Modulen mit in meine tägliche Arbeit integrieren kann.“



Ausland

KATHRIN WACHS

Dipl. Juristin, Jobcenter

„Ich freue mich besonders über die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts. Ich bin gespannt, wie Behördenarbeit in anderen Ländern aussieht und möchte neue Anregungen für den Arbeitsalltag zu Hause mitbringen.“



BIANCA BINDER

Betriebswirtin, Amt für Buchhaltung und Steuern

„Ich werde meinen Auslandsaufenthalt in der Partnerstadt Kragujevac in Serbien verbringen. Besonders freue ich mich darauf sowohl die Kollegen als auch deren Land und die Kultur dort kennenzulernen. Darüber hinaus bin ich gespannt, Einblicke in die Verwaltungsabläufe der Partnerstadt zu gewinnen.“

Hospitation

STEFAN HUBER

Verwaltungsfachwirt Finanzen & Steuerung, INKB

„Da ich seit meiner Ausbildung bei den Ingolstädter Kommunalbetrieben beschäftigt bin, freue ich mich speziell auf die Möglichkeit andere Ämter der Stadt Ingolstadt kennenzulernen. Die dabei gewonnen Erkenntnisse und Erfahrungen kann ich sicher in meinen Arbeitsalltag integrieren.“



SOPHIA HARTMANN

Betriebswirtin, Ordnungs- und Gewerbeamt

„Als neue Mitarbeiterin der Stadt Ingolstadt freut es mich besonders, dass ich während des Traineeprogramms die Möglichkeit habe in verschiedenen Abteilungen der Stadt zu hospitieren. Bei vier unterschiedlichen Einsätzen lerne ich vielfältige Aufgaben kennen und kann sicher viele neue Kontakte knüpfen.“

Seminare

PHILIPP GEISBAUER

Dipl. Verwaltungswirt, Hauptamt

„Ich bin gespannt auf interessante Seminare mit abwechslungsreichen Themen und guten Gesprächen, die mich in meiner persönlichen Entwicklung weiterbringen. Nach den ersten Modulen bin ich mir sicher, dass ich von den gesammelten Erkenntnissen und den vermittelten Inhalten im Beruf und auch in anderen Bereichen profitieren werde.“



JULIA BECK

Dipl. Verwaltungswirtin, Amt für Ausländerwesen und Migration

„Schon die beiden ersten Seminar-Module haben gezeigt, dass es die richtige Entscheidung war, am Trainee-Programm teilzunehmen. Es macht mir Spaß zusammen mit den anderen Trainees und den tollen Dozenten die verschiedenen Seminarthemen anzugehen und ich freue mich darauf, dass wir uns gemeinsam weiterentwickeln.“

Netzwerk

SIGLINDE CZOK

Volljuristin, Rechtsamt

„Ich bin neu – im Beruf und in der Stadt. Durch die Seminare habe ich bereits alle Trainees als Kolleginnen und Kollegen verschiedener Fachbereiche kennen- und schätzen gelernt. Mich fasziniert, dass durch das Trainee-Programm die Möglichkeit für gezieltes, interdisziplinäres Networking geschaffen wurde. Das Programm bietet eine einzigartige Plattform, den Bürgerkonzern in seiner Vielfalt kennenzulernen und ämterübergreifend Kontakte zu knüpfen. Davon werden wir auch bei unserem weiteren Werdegang profitieren – beruflich und im besten Fall auch privat!“



OLIVER PLOCH

Master of Arts in BWL, Amt für Buchhaltung und Steuern / Controlling

„In meiner täglichen Arbeit habe ich keine Berührungspunkte außerhalb der INKB. Aus diesem Grund ist das Netzwerken innerhalb der Stadtverwaltung und ihrer Tochterunternehmen für mich von besonderer Bedeutung. Ich kann nicht nur Kontakte knüpfen, sondern erhalte auch Einblick in die Tätigkeiten sowie das Arbeitsumfeld der anderen Trainees. Damit lerne ich die Stadt als Unternehmen immer besser kennen.“